

Patienteninformation zur Kostenübernahme von Knochendichtemessungen

Liebe Patientin, lieber Patient,

Osteoporose ist eine sehr häufige Erkrankung, die zu einer Verminderung des Mineralgehaltes im Knochen führt. Dadurch entsteht ein erhöhtes Risiko für Knochenbrüche.

Die Kosten für die Knochendichtemessung werden für Frauen über 70 Jahre und für Männer über 80 Jahre von der gesetzlichen Krankenkasse übernommen.

Sollten Sie aufgrund einer bestehenden Vorerkrankung bzw. aufgrund der Einnahme bestimmter Medikamente ein erhöhtes Risikoprofil für Knochenbrüche aufweisen, werden die Kosten auch bereits im jüngeren Alter von ihrer Krankenkasse übernommen.

Um Ihren Anspruch auf Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse bzw. Ihr Risikoprofil für Knochenbrüche abklären zu können, benötigen wir einige Angaben von Ihnen.

Dazu bitten wir Sie den beiliegenden Fragebogen zu beantworten.

In Zusammenschau mit der Knochendichtemessung kann Ihr behandelnder Arzt abschätzen, ob Sie von einer medikamentösen Therapie gegen Osteoporose profitieren können.

Sollten Sie aufgrund Ihres Risikoprofils keinen Anspruch auf Kostenübernahme durch Ihre Krankenkasse haben, können wir Ihnen die Knochendichtemessung als individuelle Gesundheitsleistung zu einem Preis von 46,16 Euro gemäß GOÄ anbieten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Ihr Team Radiologie im Fachärztezentrum Traunstein